

HYBRID-WECHSELRICHTER

SCHNELLINSTALLATION- SANLEITUNG

PrimePower Hybrid-Wechselrichter

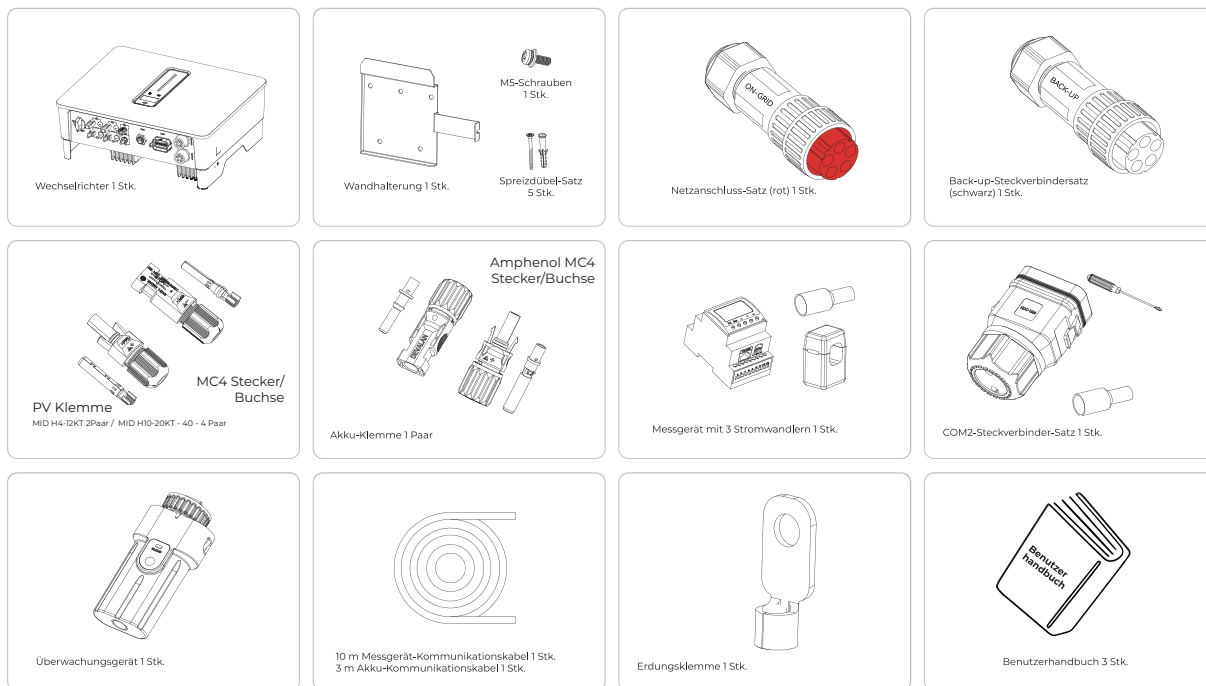
MID-H4/5/6/8/10/12kW – 25A

MID-H 10/12/15/20kW – 40A

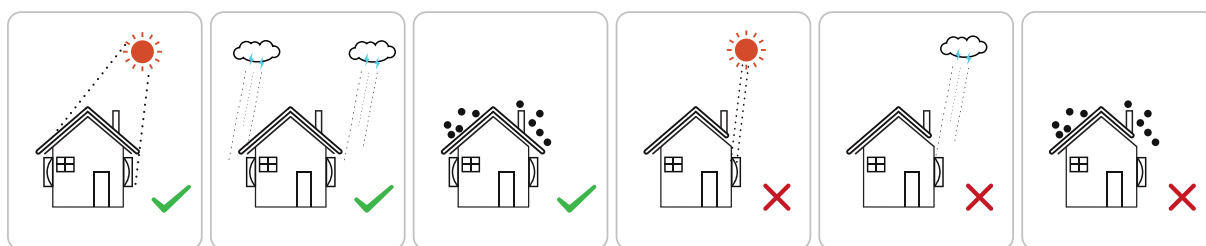


1. Installation

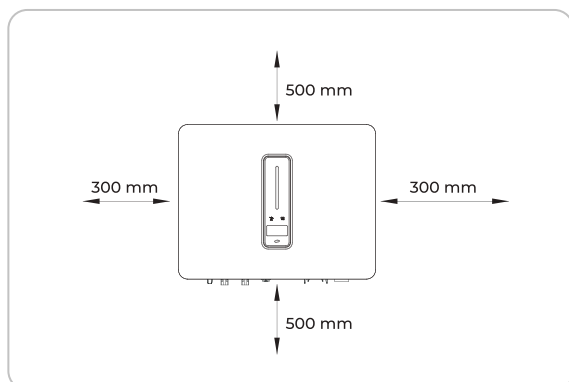
A. Packliste prüfen



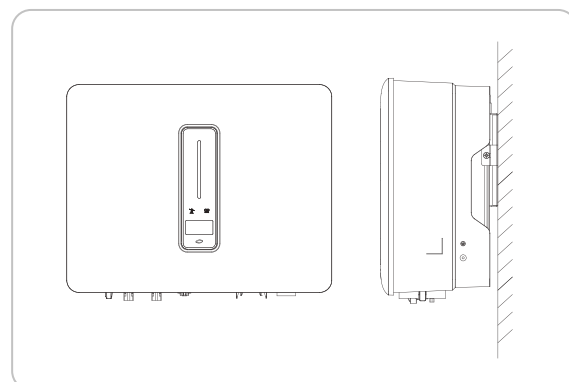
B. Installationsort



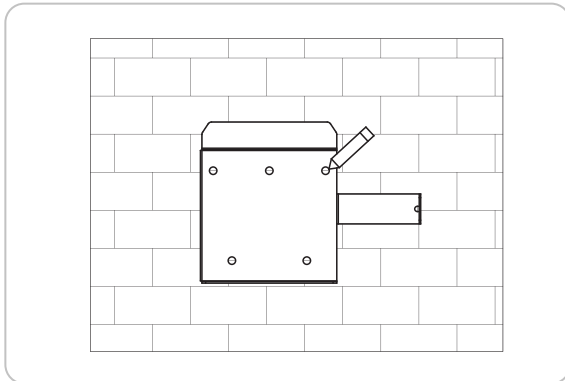
C. Installationsbereich



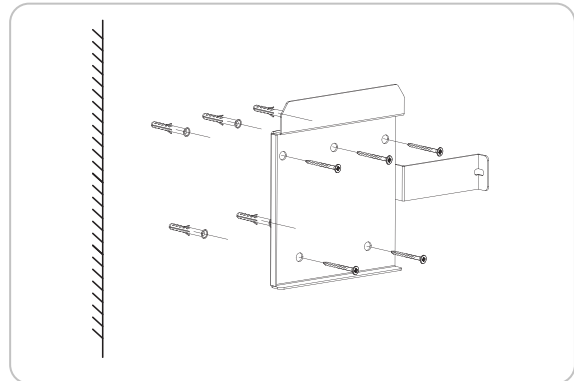
D. Montagehalterung



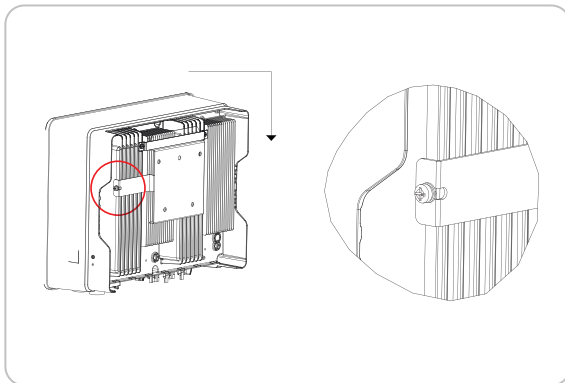
E. Position markieren und Löcher bohren



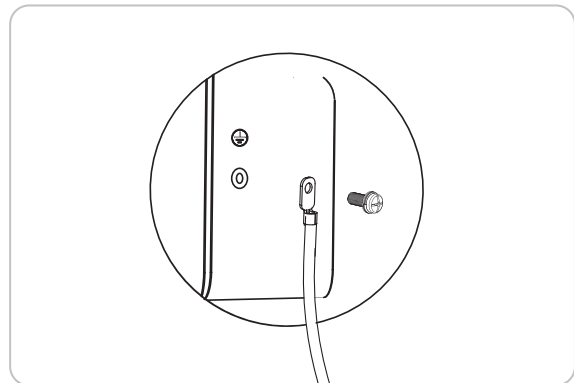
F. Wandhalterung befestigen



G. Wechselrichter montieren



H. Erdungsklemme anschließen



2. Elektrischer Anschluss

A. Anforderungen an das Kabel

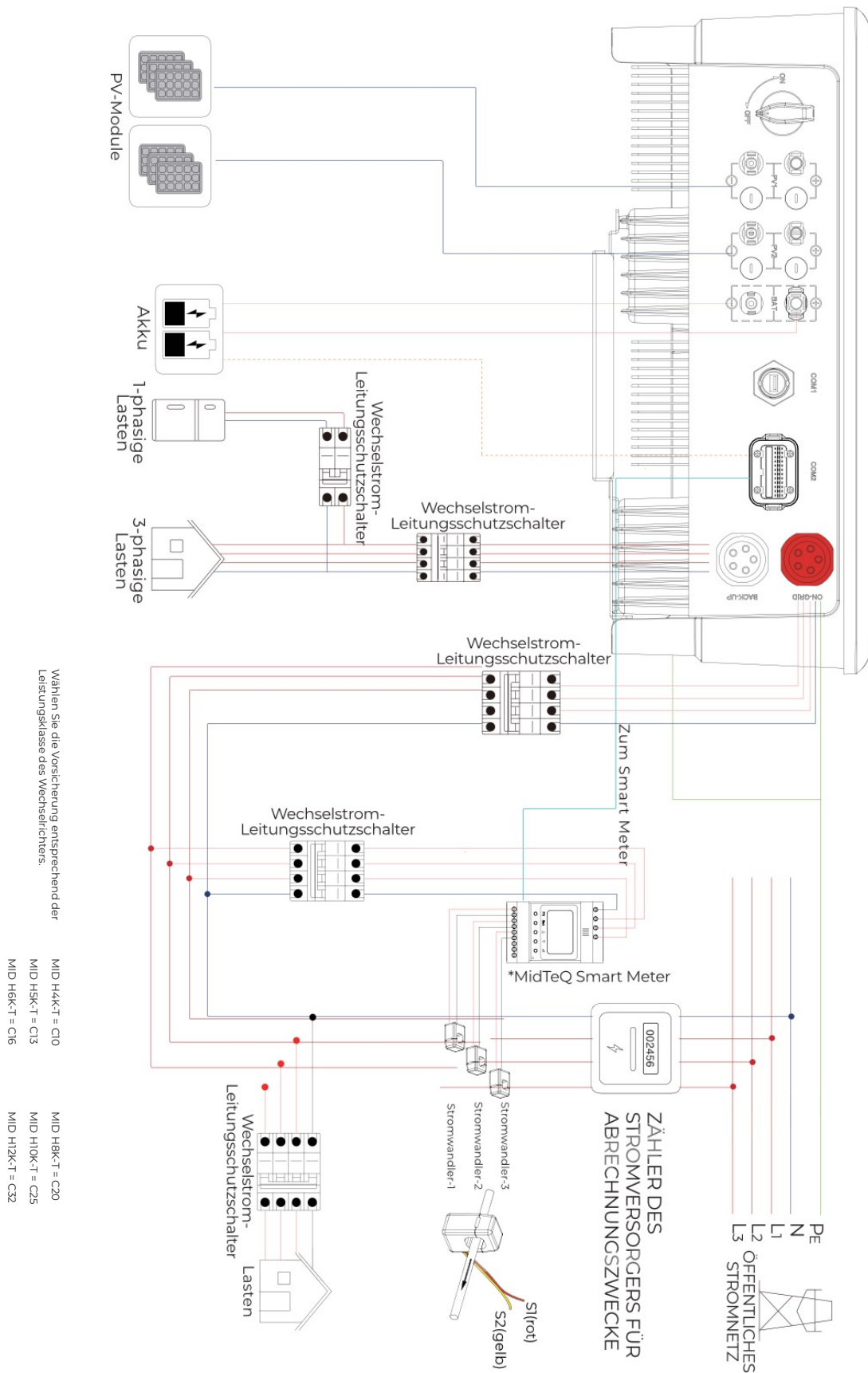
Kabelarten	Anforderungen an das Kabel	
	Außendurchmesser	Drahtquerschnitt
Wechselstromkabel	13.0-18.0 mm	2.5-10.0 mm ²
PV-Kabel	5.9-8.8 mm	4-6 mm ²
Akku-Stromkabel	5.0-8.0 mm	4-6 mm ²

Wechselstromkabel: Auf der Netzseite kommt ein fünfadriges Kabel (L1, L2, L3, N und PE) zum Einsatz. Auf der Back-up-Seite wird ein vieradriges Kabel (L1, L2, L3, N) verwendet.

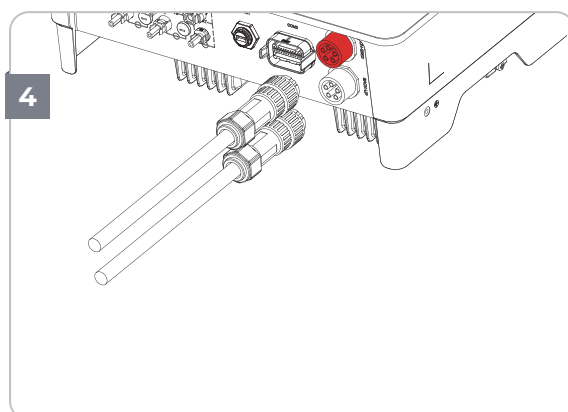
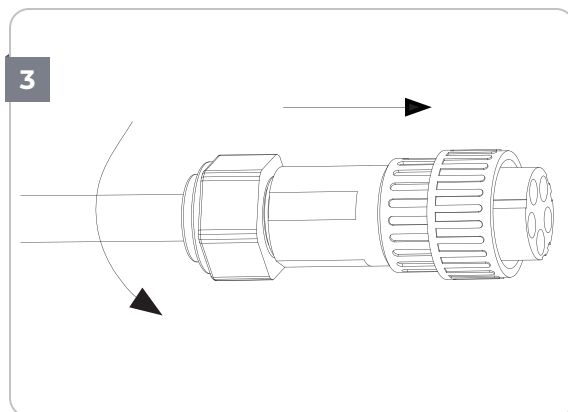
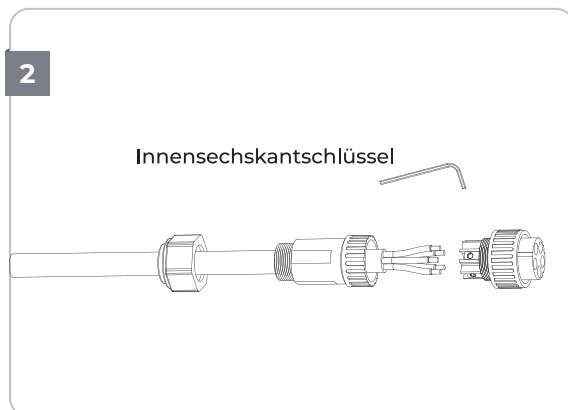
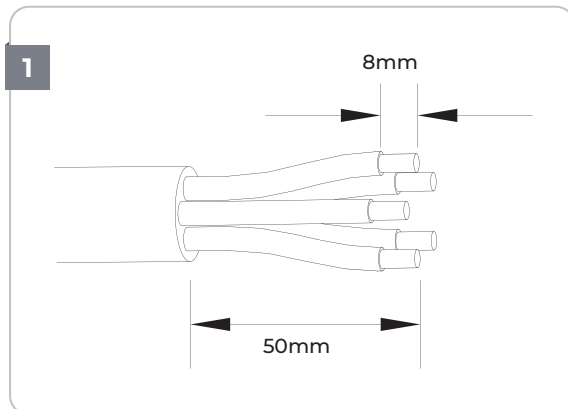
Wechselstromanschluss: Bitte unterscheiden Sie zwischen dem Netz- und dem Back-up-Anschluss. Der Netzanschluss ist rot und der Back-up-Anschluss ist schwarz.

Akku-Stromkabel: Wenn der Drahtquerschnitt des Akku-Kabels zu gering ist, was zu einem schlechten Kontakt zwischen der Klemme und dem Kabel führen kann, verwenden Sie Einzeller H07-VK oder PV Kabel H1Z2Z2-K bis max. 6mm².

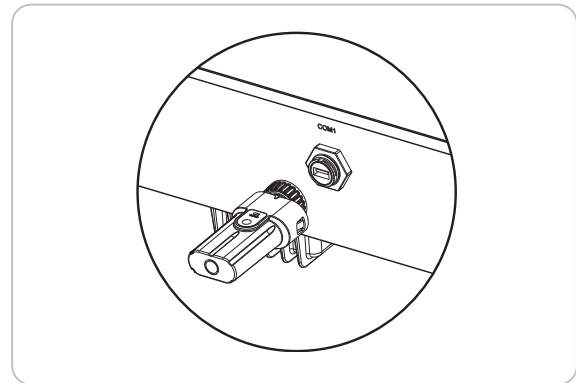
B. Elektrischer Schaltplan



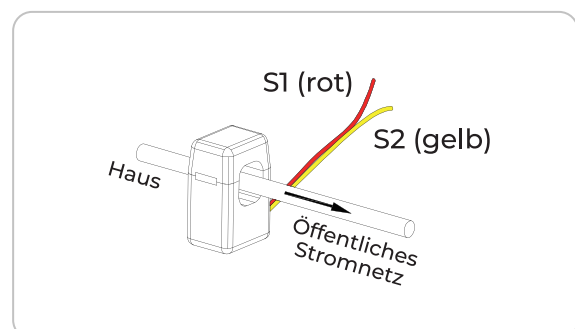
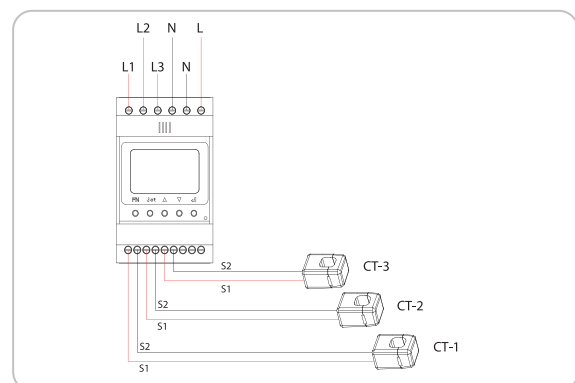
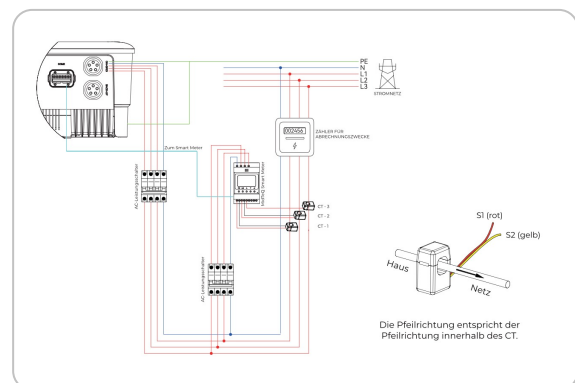
C. Wechselspannungsanschluss



D. Installation des Überwachungsgeräts



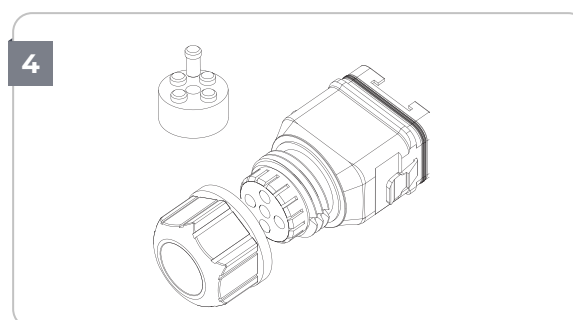
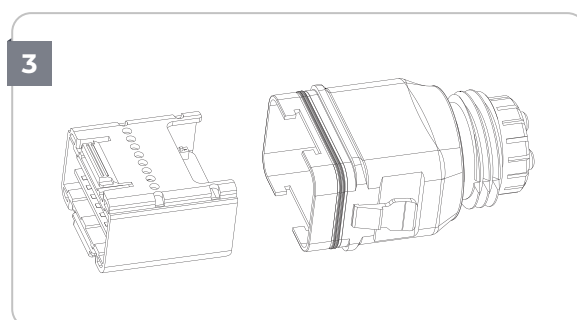
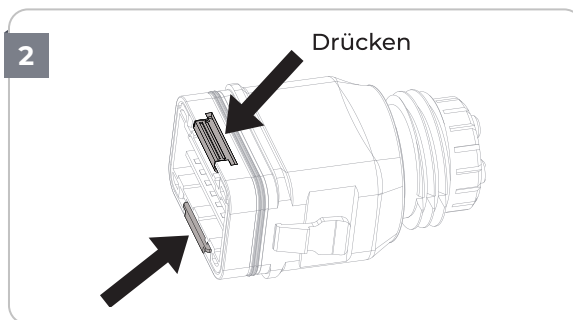
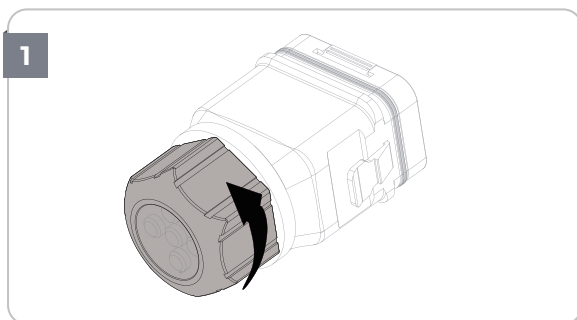
E. Messgerät- und Stromwandleranschluss

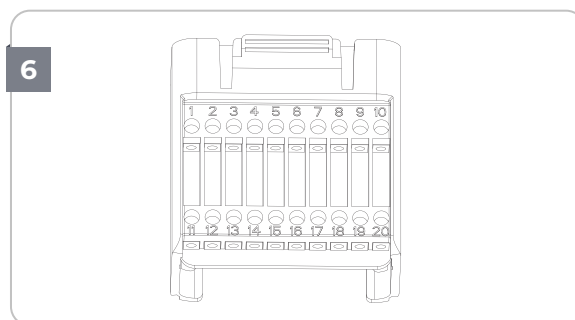
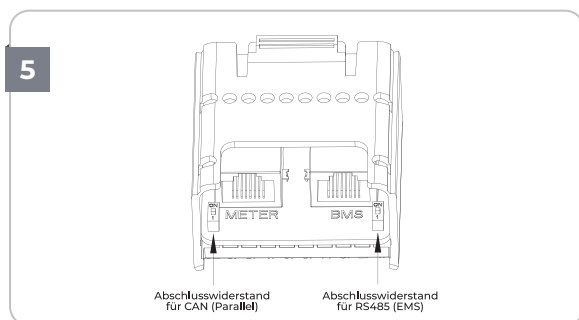


Definition der Messgeräteanschlüsse

Nr.	Definition		Funktion
	ACR10R	SM	
5	L1-S1		Erkennung des Stromwandlerstroms und seiner Richtung
6	L1-S2		
7	L2-S1		
8	L2-S2		
9	L3-S1		
10	L3-S2		
1	L1		L1/L2/L3/N werden ans Netz angeschlossen, um die Netzspannung zu ermitteln
2	L2		
3	L3		
4	N		
12	L		Strom aus dem Netz
13	N		
RS485	RS485		Kommunikation mit Wechselrichter

F. Kommunikationsanschluss

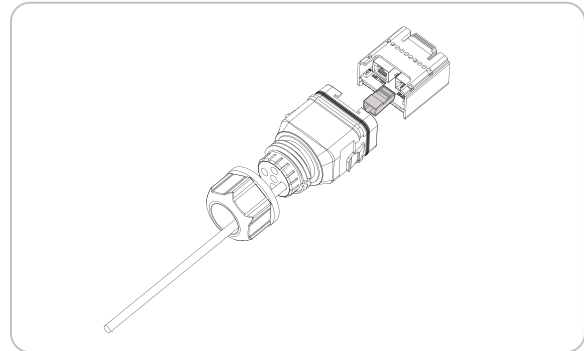
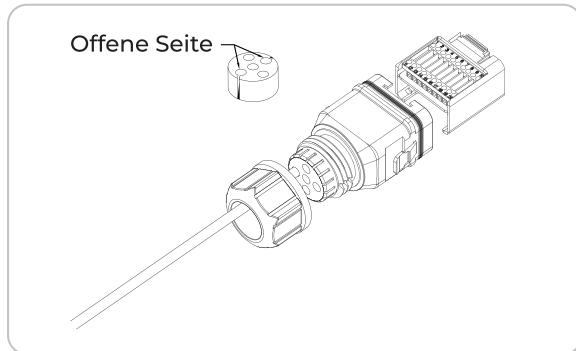




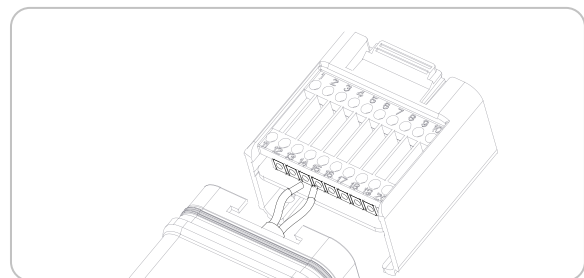
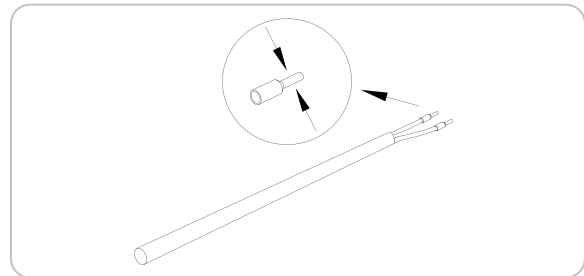
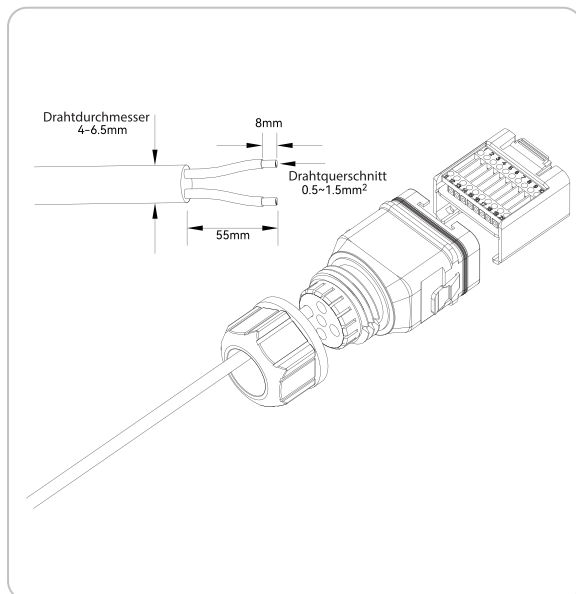
Stift	Definition	Funktion
RJ45-1	RS 485	Kommunikation mit Messgerät
RJ45-2	CAN	Kommunikation mit BMS
1	COM	Multifunktionsrelais
2	NO (Schließerkontakt)	
3-4	/	Reserviert
5	DRM4/8	DRED Für Australien und Neuseeland
6	DRM3/7	
7	DRM2/6	
8	DRM1/5	
15	COM D/0	
16	REF D/0	
9-10	/	Reserviert
11	Emergency stop +	Nothalt bzw. Not-Aus
12	Emergency stop -	
13	"RS" 485 B1	EMS
14	"RS" 485 A1	
17	CANL_P	CAN für Parallelschaltung von Wechselrichtern
18	CANH_P	
19-20	/	Reserviert

Hinweis: In der Kommunikationstabelle verwendete Abkürzungen beziehen sich auf Funktionen zur Steuerung und Überwachung des Systems. Eine kurze Erklärung: DRED (Demand Response Enabling Device) ermöglicht eine Fernsteuerung durch den Netzbetreiber. DRM4/8 stehen für Steuerungsmodi im Lastmanagement. COM D/0 und REF D/0 sind digitale Ausgangssignale zur Ansteuerung externer Systeme. EMS (Energy Management System) steuert Energieflüsse

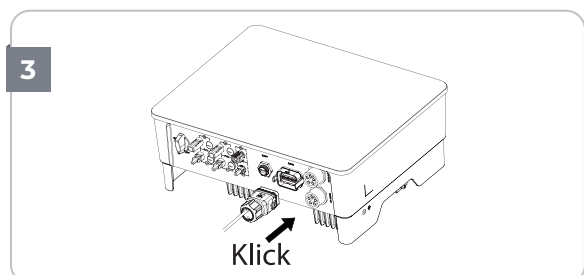
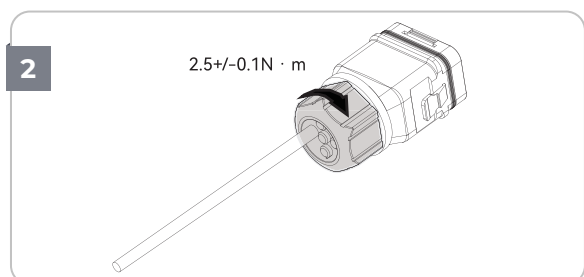
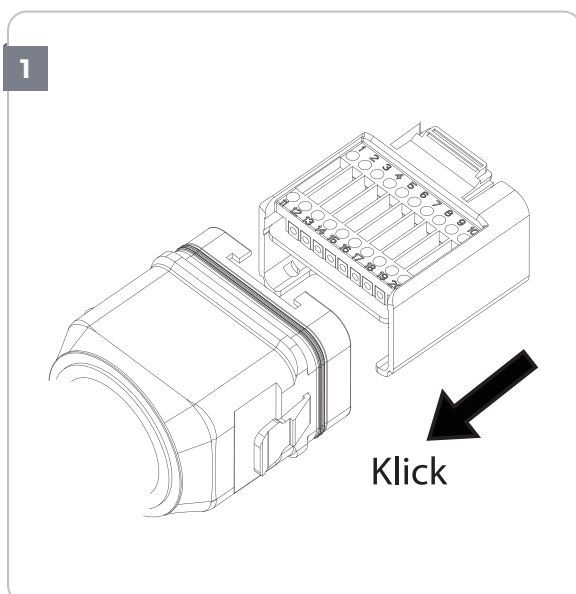
Verbindung der Kommunikationskabel für Messgerät und BMS



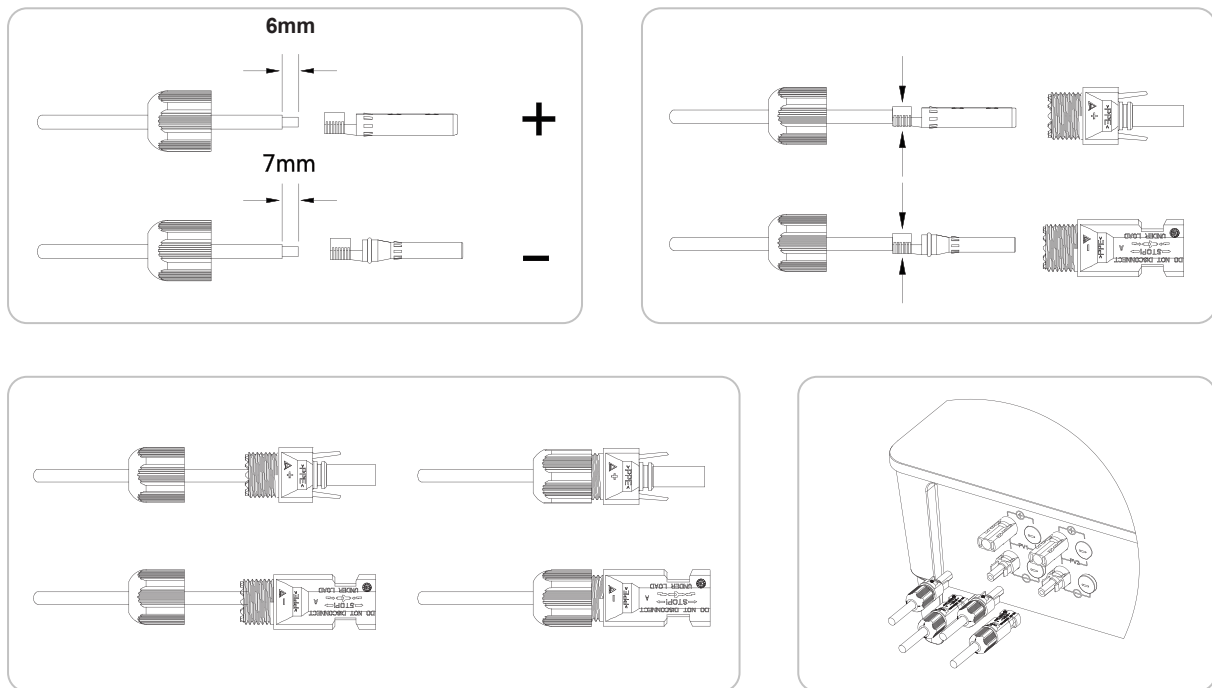
Anschluss anderer Kabel



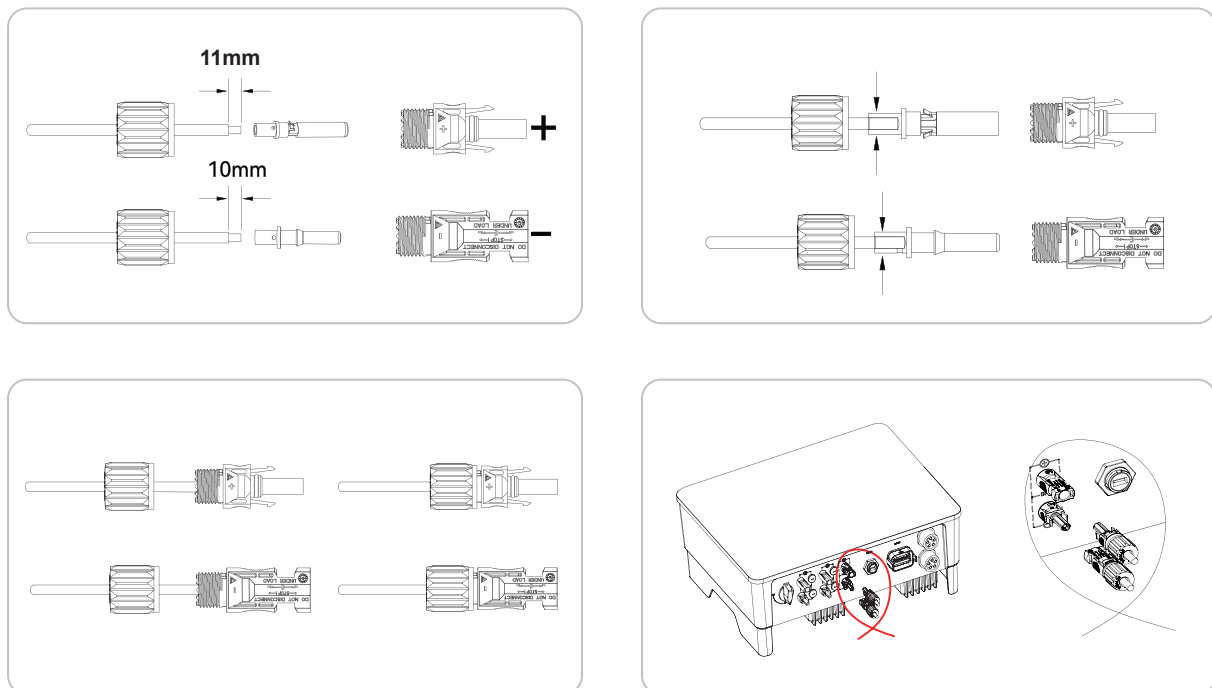
Installation des COM-Steckverbinders



G. PV-Stringverbindung



H. Netzkabel des Akku-Anschlusses



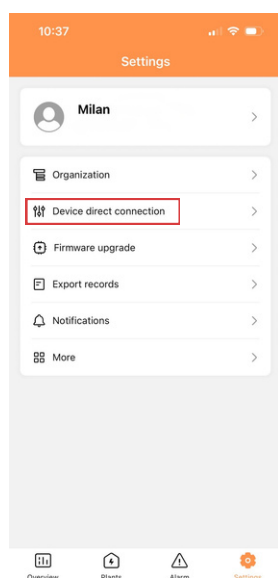
Scannen Sie den QR-Code für das WLAN-Modul
und den App-Konfigurationsleitfaden.



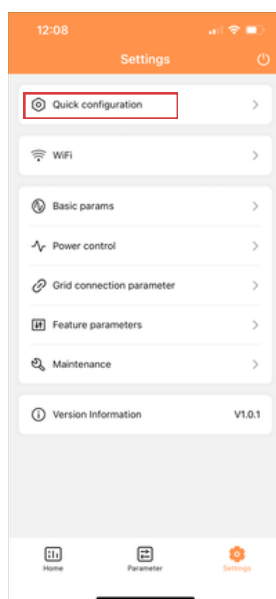
Schnelle Wechselrichter-Installation über **MidTeQ Solar Link**

QR-Code scannen, um direkt zur App zu gelangen.

1 Direktverbindung zum Gerät



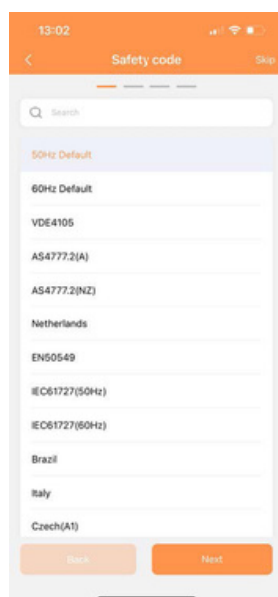
2 Schnellkonfiguration



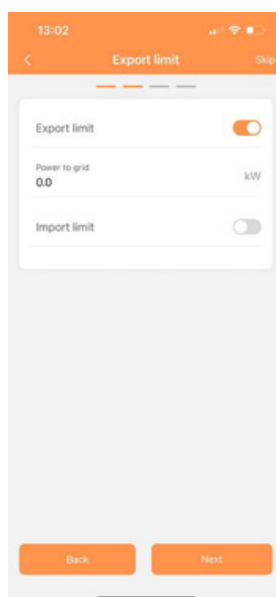
3 Direkte WLAN-Verbindung



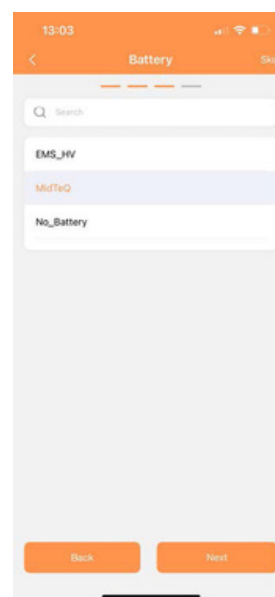
4 Netzcode nach Land auswählen



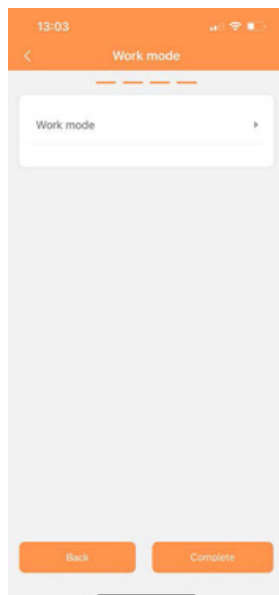
5 Netzeinspeisung einstellen



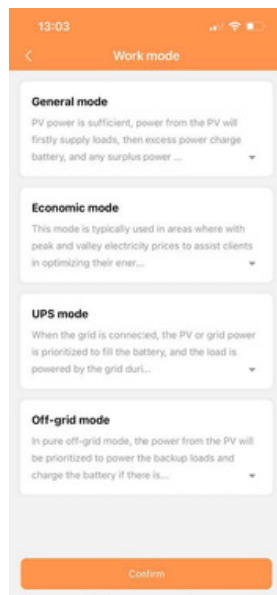
6 Batterie auswählen (MidTeQ)



7 Betriebsmodus des Wechselrichters auswählen (Schritt A)



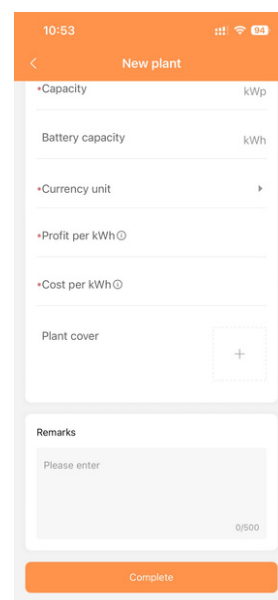
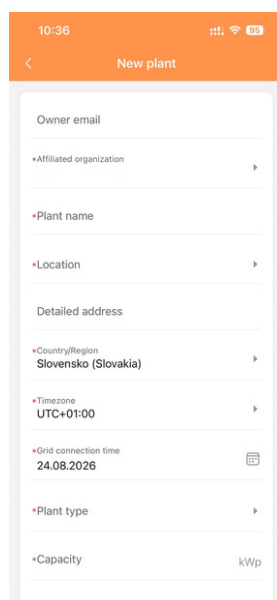
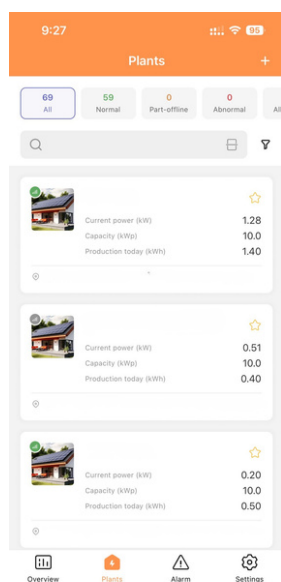
8 Betriebsstufe des Wechselrichters auswählen (Schritt B)



9 Schnellkonfiguration abschließen

Nach der Schnellkonfiguration muss die App erneut geöffnet und das Firmware-Update gestartet werden.

10 Anlage in der App erstellen



Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Bei der Erstellung dieses Dokuments wurden alle Anstrengungen unternommen, um die Richtigkeit des Inhalts zu gewährleisten, aber alle Aussagen, Informationen und Empfehlungen in diesem Dokument stellen keine ausdrückliche oder stillschweigende Garantie dar.

Midcosta s.r.o. (Hersteller)

Priemyselná 8E, 91701 Trnava, Slowakei

Midcosta GmbH (Vertreiber)

Einsteinstraße 174, 81677 München, Deutschland

Tel: +491713538700

E-mail:

service.de@midteq.com*

support.de@midteq.com*

**DACH region service and support*

www.midteq.com

www.midcosta.com

